

Dienststelle:
FD Jugendförderung

Datum:
20.08.2002

Vorlagen-Nr.:
14/23/1

Beratungsfolge:
Jugendhilfeausschuss

Sitzungstermin:
03.09.2002

Betreff:

Aktuelle Situation von Beteiligungen und Partizipation

Inhalt der Mitteilung:

Mit Ratsbeschluss vom 07.03.02 wurde die Verwaltung beauftragt, im Rahmen der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in diesem Jahr eine Kinder- und Jugendkonferenz durchzuführen sowie einen Bericht zur Situation von Kindern und Jugendlichen vorzulegen. Darüber hinaus nahmen sich Rat und Fraktionen vor, Kindern und Jugendlichen ein Besuchsprogramm anzubieten, um sie über die Kommunalpolitik zu informieren.

Über das übliche, in Einrichtungen und Sachgebieten der Jugendarbeit alltägliche Maß an Beteiligung hinaus, wurden seitens der Jugendförderung verschiedene Maßnahmen und Aktionen projektorientierter Partizipation mit Kindern und Jugendlichen initiiert, die auch den Aufbau nachhaltiger Beteiligungsstrukturen zum Ziel haben.

Dazu zählen u.a.:

- . Beteiligungsverfahren bei Spielplatzplanungen
- . Seminare und Aktionen mit dem Stadtschülerrat
- . Projekt Crazy Girls
- . Begleitung von Jugendtreffs
- . u.v.m.

Da der für "stadtbezogene" Beteiligung zuständige Mitarbeiter, Herr Holger Meister, mittlerweile an der Realschule Herrentor unterrichtet, sind insbesondere die Aktivitäten in den Bereichen der Spielplätze und dem Aufbau von Beteiligungsstrukturen ins Stocken geraten.

Näheres dazu wird in der Sitzung vorgetragen.

Partizipation von Kindern und Jugendlichen sowie Beteiligungsprojekte in Einrichtungen und Sachgebieten sind davon unberührt und gehören nach wie vor zur "Alltagsarbeit".

Ein erster Bericht zur Situation von Kindern und Jugendlichen wird im ersten Quartal 2003 vorgelegt.

Die Verwaltung wurde seitens der Politik noch nicht um Unterstützung bei der Entwicklung eines Besuchsprogramms angesprochen.